

**Univ.-Prof. Dr. Karl-Rudolf Korte***Curriculum Vitae, Kurzfassung*

Univ.-Prof. Dr. Karl-Rudolf Korte, geboren 1958 in Hagen, ist seit 2003 Professor an der Universität Duisburg-Essen für den Lehrstuhl „Politisches System der Bundesrepublik Deutschland und moderne Staatstheorien“. Er wurde an der Universität Mainz promoviert (Dr. phil.) und habilitierte an der Universität München (Dr. rer. pol. habil.). 2007 erhält er die Auszeichnung für die beste Habilitationsschrift der Ludwig-Maximilians-Universität München. Im Anschluss hat Korte Vertretungsprofessuren in Trier, Köln, München und Duisburg inne. Weitere wissenschaftliche Stationen führen ihn nach Tokio, St. Gallen und Washington D. C. Im Jahr 2006 gründet er die NRW School of Governance, deren Direktor er seitdem ist. Seit April 2010 ist er zusätzlich Dekan der Fakultät für Gesellschaftswissenschaften an der Universität Duisburg-Essen. 2013 bis 2015 war er Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Politikwissenschaft. Wissenschaftlich liegen seine Schwerpunkte im Bereich der Regierungs-, Parteien-, Kommunikations- und Wahlforschung. Einer breiten Öffentlichkeit ist Korte seit über zehn Jahren durch seine politischen Analysen in Tageszeitungen, Magazinen und im Fernsehen bekannt. Als Wahlexperte und Analyst bei innenpolitischen Krisen tritt er vor allem in den öffentlich-rechtlichen Sendern ZDF, WDR und Phoenix auf. Er ist geschäftsführender Herausgeber der "Zeitschrift für Politikwissenschaft" (Nomos Verlag).